Vortex-Gruppe zugehört und also dem Pl. vortex am meisten gleicht, habe ich selbst bei der Beschreibung desselben gesagt, dass er aber in dieser Gruppe eine selbständige Art bilden werde, wird, meine ich, jeder Unbefangene finden, der die Unterseite des Gehäuses mit ihren hohen, cylindrisch-convexen Windungen und den breiten, anders gebildeten letzten Umgang beachtet, und der weiss, dass aller Pl. vortex „die Umgänge unten ganz platt und die Unternaht kaum geritzt" hat.

Ronneby, den 20. Mai 1876.

C. A. Westerlund.

Literatur-Bericht.

Neumayer, Dr. M., und Herbich, Franz, Beiträge zur Kenntniss fossiler Binnenfaunen. VII. Die Süsswasserablagerungen im südöstlichen Siebenbürgen. Mit 2 Tafeln.

Es schliesst sich diese neue Arbeit über die tertiären Süsswasserschichten des Wiener Beckens würdig an die früheren des fleissigen Verfassers an und weist wieder für verschiedene Formen die Abstammung von älteren Arten nach. In Bythinia labiata wird eine Zwischenform zwischen Bythinia und Emmerica (Pal. patula) nachgewiesen, welche die Entwicklung der letzteren Gattung aus der ersteren erklärt. Als neu werden beschrieben: Cardium Fuchsi, Vivipara grandis, alta, Herbichi, Bythinia adnata, labiata, Hydrobia prisca, transitans, Eugeniae, pagoda, margarita, Valvata Eugeniae, bifrons, Carinifex quadrangulus, Planorbis transsylvanicus.

Aradas e Benoit, Conchigliologia vivente marina della Sicilia e delle Isole che la circondano. Parte III. Mit 3 Tafeln.

Mit diesem Hefte ist die Arbeit der beiden sicilianischen Conchologen beendigt; es werden im Ganzen 936 Arten aufgeführt, eine Anzahl, die allerdings nur dadurch erreicht wird, dass die Autoren die Species sehr eng fassen und nicht überall die nöthige Kritik

üben. Wir werden das Werk in den Jahrbüchern eingehender besprechen. Als neu werden beschrieben: Triforis Benoitiana, Murex Sofiae, M. diadema, M. hybridus, Buccinum inflatum, Ringicula leptocheila Brugn.

Stossich, Ad., Salita sul monte Biocovo in Dalmatia. — In Bollettino delle scienze naturali Nr. 7. Triest 1876.

Neu: Campylaea Brusinae, zur Gruppe der Hel. setosa gehörig.

Roeters van Lennep, H. C., Catalogue alphabetique des Cones actuellement connus, faisant suite au Catalogue de Mr. H. Crosse.

Es werden 76 seit 1858 veröffentlichte neue Arten aufgeführt, von denen 9 als zweifelhaft betrachtet werden.

Clessin, S., Deutsche Excursions-Mollusken-Fauna. Fasc. I.

Enthält die Gattungen Arion, Daudebardia, Vitrina, Limax, Amalia, Hyalina und den grösseren Theil von Helix. Näheres siehe in der Selbstanzeige des Verfassers in dieser Nummer.

Friele, H. og G. Armauer Hansen, Bidrag til Kundskaben om de norske Nudibranchier. — In Christiania Videnskabs-Selskabs Forhandlinger for 1875.

Es werden 33 Arten aufgeführt, darunter neu: Doris glabra, Goniodoris Danielsseni. Leider scheinen sich nun auch die Norweger der englischen Unsitte anschliessen zu wollen und ihre neuen Arten ohne lateinische Diagnosen zu veröffentlichen, wodurch sie für jeden, der nicht norwegisch versteht, unnütz werden.

Friele, Hermann, Bidrag til Vestlandets Molluskfauna. — In Christiania Videnskabs Selskabets Forhandlinger for 1876. Mit Tafel.

Enthält eine Anzahl für die norwegische marine Fauna neuer Arten, darunter auch verschiedene der von der Porcupine mitgebrachten neuen Arten, z. B. Decipula ovata Jeffr., Mölleria laevigata Jeffr., Cyclostrema trochoides Jeffr., Aclis ventrosa Jeffr.; leider ist von denselben nur die letztere abgebildet, ausserdem Philine lima Bronn (Loveni Malm) mit Thier, Jeffreysia nitida Sars und Torellia vestita Jeffr.
